

Öffentliche Bekanntmachung

der Stadt Brühl

DIENSTLEISTUNGS-AUFTRAG

OFFENES VERFAHREN

ABSCHNITT I: ÖFFENTLICHER AUFTRAGGEBER



I.1) NAME, ADRESSEN UND KONTAKTSTELLE(N):

Stadt Brühl, Stabsstelle Justitiariat und Zentrale Vergabestelle, z. Hd. Frau Dreschmann / Herrn Müller, Uhlstraße 3, D – 50321 Brühl, Telefon: 02232 / 79-4960 oder 02232 / 79-5030, Telefax: 02232 / 79-5040.

E-Mail: pdreschmann@bruehl.de / smueller@bruehl.de

Internet-Adresse: www.bruehl.de

Weitere Auskünfte erteilen (Inhaltliche Fragen zu den Vergabeunterlagen):

die oben genannte Kontaktstelle (Informationen zum Vergabeverfahren) sowie der Fachbereich Organisation und Personal, Herr Gast, Uhlstraße 3, D – 50321 Brühl, Telefon: 02232 / 79-2880, E-Mail: mgast@bruehl.de (Allgemeine Informationen zum Versicherungsbereich).

Verdingungs- / Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen sind erhältlich bei:

die oben genannte Kontaktstelle (Stabsstelle Justitiariat und Zentrale Vergabestelle).

Angebote / Teilnahmeanträge sind zu richten an:

die oben genannten Kontaktstelle (Stabsstelle Justitiariat und Zentrale Vergabestelle).

I.2) ART DES ÖFFENTLICHEN AUFTRAGGEBERS UND HAUPTTÄTIGKEIT(EN):

Regional- oder Lokalbehörde.

Allgemeine öffentliche Verwaltung.

Der öffentliche Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber: Nein

ABSCHNITT II: AUFTRAGSGEGENSTAND

II.1) BESCHREIBUNG:

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber:

Versicherungsleistungen für Kraftfahrzeuge und Maschinen (Lose 1 + 2) der Stadt Brühl und des Entsorgungsbetriebes der Stadt Brühl, Betriebszweige Abfall und Abwasser.

II.1.2) Art des Auftrags sowie Ort der Ausführung, Lieferung bzw. Dienstleistung:

Dienstleistung, Dienstleistungskategorie 06. Hauptort der Dienstleistung: Stadt Brühl
NUTS-Code: DEA 27.

II.1.3) Gegenstand der Beauftragung:

Öffentlicher Auftrag.

II.1.5) Kurze Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungsvorhabens:

Haftpflichtversicherung und tlw. Teil- und Vollkaskoversicherung von städtischen Fahrzeugen z. b. von Rettungs- und Feuerwehrfahrzeugen, Entsorgungsfahrzeugen aus den Bereichen Abfall und Abwasser, Grünflächen- und Friedhofspflegefahrzeugen sowie Fahrzeugen der allg. Verwaltung (Los 1) und Versicherung von maschinellen Anlagen aus dem Bereich der Abwasserentsorgung (Los 2).

II.1.6.) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV):

66334100, 66339200, 66337100, 66339000.

II.1.7) Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Ja.

II.1.8) Aufteilung in Lose:

Ja. Die Angebote können für ein oder mehrere Lose eingereicht werden.

II.1.9) Varianten / Alternativangebote sind zulässig:

Nein.

II.2) MENGE ODER UMFANG DES AUFTRAGS:

II.2.1) Gesamtmenge bzw. –umfang:

Haftpflicht- und tlw. Teil- und Vollkaskoversicherung von insgesamt ca. 105 städtischen Fahrzeugen z. b. von Rettungs- und Feuerwehrfahrzeugen, Entsorgungsfahrzeugen aus den Bereichen Abfall und Abwasser, Grünflächen- und Friedhofspflegefahrzeugen sowie Fahrzeugen der allg. Verwaltung (Los 1) und Versicherung von maschinellen Anlagen aus dem Bereich der Abwasserentsorgung (Los 2).

II.2.2) Optionen:

Ja. Es besteht die Möglichkeit, den Vertrag nach Ablauf der festgelegten Laufzeit (3Jahre) um ein Jahr zu verlängern.

II.3) VERTRAGSLAUFZEIT BZW. BEGINN UND ENDE DER AUFTRAGSAUSFÜHRUNG:

Beginn: 01.01.2009. Ende: 31.12.2011.

Angaben zu den Losen:

Los-Nr. 1

Bezeichnung: Kraftfahrzeugversicherung .

1.) Kurze Beschreibung:

Abschluss einer Kraftfahrzeugversicherung für ca. 105 Fahrzeuge der Stadt Brühl sowie des Entsorgungsbetriebes der Stadt Brühl, Betriebszweige Abfall und Abwasser.

2.) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV):

66334100, 66337100, 66339000.

3.) Menge oder Umfang:

Kfz-Haftpflicht- sowie tlw. Teil-/Vollkasko-Versicherungen für insgesamt ca. 105 Fahrzeuge aus den Bereichen Rettungswesen und Feuerwehr, Abfall- und Abwasserentsorgung, Grünflächen- und Friedhofspflege sowie Fahrzeuge der allgemeinen Verwaltung.

4.) Abweichung von der Vertragslaufzeit oder dem Beginn bzw. Ende des Auftrags:

Nein.

5.) Weitere Angaben zu den Losen:

Los-Nr. 2

Bezeichnung: Maschinenbetriebsversicherung.

1.) Kurze Beschreibung:

Abschluss einer Maschinenbetriebsversicherung für maschinelle Anlagen des Entsorgungsbetriebes der Stadt Brühl, Betriebszweig Abwasser.

2.) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV):

66339200.

3.) Menge oder Umfang:

Versicherung für maschinelle Anlagen des Entsorgungsbetriebes der Stadt Brühl, Betriebszweig Abwasser. Erfasst sind hierbei die maschinelle und technische Ausrüstung für den gesamten Alt- und Neubestand (inkl. Schalt- und Steuerungsanlagen), die schlamm- und gasführenden Leitungen sowie die Prozess- und Steuerverkabelungen der gesamten Kläranlage. Zusätzlich sind 9 Sonderbauwerke (4 Regenrückhaltebecken und 5 Hochwasserpumpwerke) im Versicherungsumfang enthalten.

4.) Abweichung von der Vertragslaufzeit oder dem Beginn bzw. Ende des Auftrags:

Nein.

5.) Weitere Angaben zu den Losen:

ABSCHNITT III: RECHTLICHE, WIRTSCHAFTLICHE, FINANZIELLE UND TECHNISCHE INFORMATIONEN

III.1) BEDINGUNGEN FÜR DEN AUFTRAG:

III.1.3) Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird:

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

III.1.4) Sonstige Bedingungen an die Auftragsausführung:

Nein.

III.2) TEILNAHMEBEDINGUNGEN:

III.2.1) Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister:

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

Geforderte Nachweise:

Kopie der Erlaubnis zum Geschäftsbetrieb gemäß § 5 Abs. 1 Versicherungsaufsichtsgesetz (VAG) bzw. Nachweis, dass die Voraussetzungen des § 110 a Abs. 2 VAG erfüllt sind oder vergleichbare Nachweise für Bewerber, die gemäß den Rechtsvorschriften des EG-Mitgliedsstaates oder des Vertragsstaates des EWR-Abkommens, in dem sie ansässig sind, zur Erbringung der betreffenden Dienstleistung berechtigt sind.

III.2.4) Vorbehaltene Aufträge:

Nein.

III.3) BESONDERE BEDINGUNGEN FÜR DIENSTLEISTUNGSaufTRÄGE:

III.3.1) Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten:

Ja.

Versicherer, die über eine Erlaubnis zum Geschäftsbetrieb gemäß § 5 Abs. 1 VAG verfügen bzw. die Voraussetzungen des § 110 a Abs. 2 VAG erfüllen oder Bewerber, die gemäß den Rechtsvorschriften des EG-Mitgliedstaates oder des Vertragsstaates des EWR-Abkommens, in dem sie ansässig sind, zur Erbringung der betreffenden Dienstleistung berechtigt sind.

III.3.2) Juristische Personen müssen die Namen und die berufliche Qualifikation der Personen angeben, die für die Ausführung der betreffenden Dienstleistung verantwortlich sein sollen:

Nein.

ABSCHNITT IV: VERFAHREN

IV.1) VERFAHRENSART:

IV.1.1) Verfahrensart:

Offenes Verfahren.

IV.2) ZUSCHLAGSKRITERIEN:

IV.2.1) Zuschlagskriterien:

Wirtschaftlich günstigstes Angebot in Bezug auf die Kriterien, die in den Verdingungs-/Ausschreibungsunterlagen oder der Aufforderung zur Angebotsabgabe aufgeführt sind.

IV.2.2) Es wird eine elektronische Auktion durchgeführt:

Nein.

IV.3) VERWALTUNGSINFORMATIONEN:

IV.3.1) Aktenzeichen beim Auftraggeber:

60 00 34 EUOV/MI/Dr.

IV.3.2) Frühere Bekanntmachungen desselben Auftrags:

Nein.

IV.3.3) Bedingungen für den Erhalt von Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzenden Unterlagen (*ausgenommen bei einem DBS*) bzw. der Beschreibung: (*bei einem wettbewerblichen Dialog*)

Die Unterlagen sind kostenpflichtig: Preis: 38,00 Euro.

Zahlungsbedingungen und -weise:

Für die Versendung der Verdingungsunterlagen wird eine Schutzgebühr in Höhe von 38,00 EUR erhoben. Die Gebühren sind vor der schriftlichen Anforderung der Verdingungsunterlagen auf das Kto.-Nr. 133 000 100, BLZ 37050299 bei der Kreissparkasse Köln, für ausländische Bewerber IBAN-Nr. DE 55370502990133000100, Swift Code BIC COKSDE33 unter Angabe des Verwendungszwecks „43110 / 11060800 Schutzgebühr Ausschreibung Reinigung“ zu überweisen.

Die Verdingungsunterlagen sind – unabhängig von der Überweisung – rechtzeitig schriftlich anzufordern (per Fax oder per Post). Der Anforderung ist die Kopie des Überweisungsbelegs beizufügen. Eine Erstattung der Gebühren erfolgt nicht.

Die ausschreibende Stelle vergütet den Aufwand der Angebotserstellung und Angebotsversendung den Bietern nicht.

IV.3.4) Schlusstermin für den Eingang der Angebote bzw. Teilnahmeanträge:

10.10.2008, 11.00 Uhr.

IV.3.6) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge verfasst werden können:

Deutsch.

IV.3.7) Bindefrist des Angebots:

31.12.2008.

IV.3.8) Bedingungen für die Öffnung:

10.10.2008, 11.00 Uhr, Stadt Brühl, Rathaus A, Uhlstraße 3, Zimmer A 128.

Personen, die bei der Öffnung der Angebote anwesend sein dürfen: Nein.

ABSCHNITT VI: ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN

VI.1) DAUERAUFTRAG:

Nein.

VI.2) AUFTRAG IN VERBINDUNG MIT EINEM VORHABEN UND/ODER PROGRAMM, DAS AUS GEMEINSCHAFTSMITTELN FINANZIERT WIRD:

Nein.

VI.3) SONSTIGE INFORMATIONEN:

Auskünfte:

Enthalten die Verdingungsunterlagen nach Auffassung des Bieters Unklarheiten oder Unrichtigkeiten, so hat der Bieter den Auftraggeber unverzüglich schriftlich per Post oder per Fax darauf hinzuweisen, auch wenn er den Hinweis schon vorher in anderer Form gegeben hat. Diese Hinweise müssen unverzüglich bei der ausschreibenden Stelle eingehen.

VI.4) NACHPRÜFUNGSVERFAHREN / RECHTSBEHELFSVERFAHREN:

VI.4.1) Zuständige Stelle für Nachprüfungsverfahren:

Vergabekammer bei der Bezirksregierung Köln, Blumenthalstraße 33, 50670 Köln, Telefon: 0221 / 7740-251, Telefax: 0221 / 7740-197, E-Mail: vergabekammer@bezreg-koeln.nrw.de , Internet-Adresse (URL): www.bezreg-koeln.nrw.de .

VI.4.3) Stelle, bei der Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erhältlich sind:

Vergabekammer bei der Bezirksregierung Köln, Blumenthalstraße 33, 50670 Köln, Telefon: 0221 / 7740-251, Telefax: 0221 / 7740-197, E-Mail: vergabekammer@bezreg-koeln.nrw.de , Internet-Adresse (URL): www.bezreg-koeln.nrw.de.

VI.5) TAG DER ABSENDUNG DER BEKANNTMACHUNG AN DAS AMT FÜR AMTLICHE VERÖFFENTLICHUNGEN DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN:

26.08.2008.

Brühl, den 26.08.2008

In Vertretung:

Brandt